

Ä1 zu V2: Wer vom Kapitalismus nicht reden will, sollte von Nachhaltigkeit schweigen!

Antragsteller*innen Niklas Graf

Von Zeile 1062 bis 1064 löschen:

scheinbar unüberwindbare Grenzen. Das liegt an einem Wirtschaftssystem, das nur funktioniert, wenn ~~es~~ alles dem Wachstum, der Arbeit und dem Profit unterworfen ist. Diese Logik steht der Realisierung einer ökologisch, ökonomisch und sozial

Von Zeile 1066 bis 1069:

demnach kein Zweifel daran bestehen, dass die Forderung nach Nachhaltigkeit mit einer Kapitalismuskritik einher[Leerzeichen]gehen sollte. Der Antrag soll die Grenzen systemimmanenter ~~Bestrebungen~~ Reformbestrebungen beleuchten und die Notwendigkeit einer gesellschaftlicher~~renn~~ Transformation aufzeigen.